

## Notizen zu kollaborativer Software.

### Bedenkenswertes und Alternativen zu „Zoom“ & Co.

#### Bedenkenswertes zu Zoom und Discord

Da vermehrt Zoom benutzt wird, möchte ich mal einiges zu bedenken geben:

- Es handelt sich hierbei um einen US-Konzern, der den US-Daten „preisgabe“ regeln unterliegt.
- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung ist auch nicht möglich, nur für den Text-Chat ist das möglich, nicht für Stimme (ergibt sich bereits aus der Telefon-Einwahlmöglichkeit) und nicht für Video. Und nachprüfbar ist das eh nicht.
- Er ist bekannt dafür, bereits heimlich (und ohne dass das in den AGB steht) Daten an Facebook weitergereicht zu haben <sup>1</sup>, und auch, heimlich die Kontrolle über die Computerkamera erlaubt zu haben <sup>2</sup>. Auch wenn diese bekannten Probleme jetzt nicht mehr da sind, will ich einem solchen Anbieter nicht vertrauen, ggf. weitere unliebsame Dinge zu machen.
- Hier profitiert jetzt ein profitorientierter US-Konzern davon, dass es derzeit (während der Covid-19-Pandemie) schlecht ist, sich persönlich zu treffen. Wäre es nicht besser, dieses Geld bei lokaler Wirtschaftskraft zu lassen?

Ich zumindest werde keine biometrischen Daten von mir (also weder Stimme noch Video) über Zoom leiten, d.h. wenn Leute Zoom benutzen, dann müssen sie sich mit Chat durch mich zufriedengebe

Auf discord trifft das genannte auch zu, auch das ist ein US-Unternehmen und ein proprietäres System. Auch wenn es dort heisst „eigener Server“, so ist das nur eine Sprachverwirrung, es ist am Ende nur eine Art „virtueller Raum“. Selber hosten lässt sich discord nicht.

#### Alternativen

Jetzt zu Lösungen. Was gibt es ausser Zoom?

- Recht verbreitet ist Jitsi Meet<sup>3</sup>. Das lässt sich selber hosten, oder es gibt auch Installationen im deutschen und europäischen Internet, auch mit Telefoneinwahl<sup>4</sup>. Ich habe ich mich noch nicht damit beschäftigt wer ggf. dahinter steht und ob ggf. ein Dateninteresse und -abgriff erfolgt. Diese offenen Jitsi Meet-Instanzen sind zwar weiterhin nicht unter eigener Kontrolle, aber viele immerhin auf deutscher Infrastruktur und nichtkommerziell. Allerdings berichten Menschen, dass das nicht so gut funktionieren würde wie Zoom (Instabilitäten). Empfohlen werden Chrome-basierte Browser, z.B. [ungoogled-chromium](#) (direkter Download: [hier](#)). Firefox geht auch, manche berichten dass [Firefox](#) es für alle Konferenzteilnehmenden langsamer mache, manche berichten dass das egal sei. Benötigt wird WebRTC-Funktionalität, womit [Palemoon](#) z.B. ausscheidet.
- Dann gibt es BigBlueButton<sup>5</sup>. Das funktioniert nach eigener Erfahrung und Berichten anderer sehr gut. Das ist ebenfalls selber hostbar. Verwendbare Beispielininstallationen sind unter <sup>6</sup> aufgeführt.

<sup>1</sup>Zoom reicht Daten heimlich an Facebook weiter: [heise.de/mac-and-i/meldung/Bericht-Zoom-App-fuer-iOS-reicht-Daten-heimlich-an-Facebook-weiter-4691613.html](https://heise.de/mac-and-i/meldung/Bericht-Zoom-App-fuer-iOS-reicht-Daten-heimlich-an-Facebook-weiter-4691613.html).

<sup>2</sup>Zoom erlaubt Zugriff auf Computerkamera: [golem.de/news/sicherheitsluecke-zoom-erlaubt-zugriff-auf-die-webcam-von-mac-nutzern-1907-142422.html](https://golem.de/news/sicherheitsluecke-zoom-erlaubt-zugriff-auf-die-webcam-von-mac-nutzern-1907-142422.html).

<sup>3</sup>Jitsi Meet: [jitsi.org/jitsi-meet](https://jitsi.org/jitsi-meet).

<sup>4</sup>Frei zugängliche Jitsi Meet-Installationen:

- Eine Liste von offenen Instanzen von Jitsi Meet – inkl. eines „automatisch-finde-eine-nicht-überlastete-Instanz“-Dienstes: [digitalcourage.de/blog/2020/corona-homeoffice-tipps#2](https://digitalcourage.de/blog/2020/corona-homeoffice-tipps#2),
- Jitsi Meet bei [golem.de](https://golem.de): [meet.golem.de](https://meet.golem.de),
- Eine Jitsi Meet-Instanz mit Telefoneinwahl: [meet.jit.si](https://meet.jit.si).

<sup>5</sup>BigBlueButton: [bigbluebutton.org](https://bigbluebutton.org).

<sup>6</sup>Frei zugängliche BigBlueButton-Installationen:

- [demo.bigbluebutton.org](https://demo.bigbluebutton.org) (man muss sich einen kostenlosen account anlegen),
- [conference.sixtopia.net/b](https://conference.sixtopia.net/b) (man muss sich einen kostenlosen account anlegen).

- Dann gibt es noch Varianten, sich selber einen SIP-Server zu hosten, und Standard-Clients zu verwenden, wie z.B. Jami <sup>7</sup>.

Eine schöne praktische Sache bei Zoom ist ja, dass es einfach ist, sich per Telefon einzuwählen. Bei den selber gehosteten Varianten ist das sowohl mit Jitsi Meet als auch BigBlueButton technisch zwar auch möglich, aber praktisch wird es wahrscheinlich nicht so einfach oder preiswert sein, ein Telefon-Gateway anzubinden (ich kenne eine Bewegung, die das gemacht hat, die jitsi und BigBlueButton mit Telefoneinwahl verknüpft hat). Mindestens eine frei zugängliche Jitsi-Installation ist aber auch per Telefon erreichbar.

Ohne Video gibt es natürlich noch die klassischen Telefonkonferenzen über Konferenzzanbieter (also man ruft per *Telefon* eine *Telefonnummer* an), die dann auch weniger Bandbreite benötigen als Internetbasierte Lösungen. Man kann dabei auch ganz praktisch spazieren :-). Da macht Euch mal selber Schlau. Ist zwar eben wieder über einen zentralen Dienst, aber immerhin gibt es welche in Deutschland (oder es mag wer zuhause eine eigene TK-Anlage aufsetzen).

---

<sup>7</sup>Jami: [jami.net](http://jami.net), [en.wikipedia.org/wiki/Jami\\_\(software\)](http://en.wikipedia.org/wiki/Jami_(software)).